

**Tischtennis 23.05.07**

## Nico Grohmann wird zum Hoffnungsträger

(nor) Bei den Tischtennis-Bezirksranglistenspielen Mitte der Schüler/innen A und C hatten nur die Nachwuchs-Akteure des NSC W.-Steinberg etwas zu bestellen. Allen voran und haushoch überlegen zeigte sich Marco Grohmann, der ohne einen einzigen Satzverlust den Wettbewerb der C-Schüler gewann. Zufrieden sein können auch die NSC-Schüler A, denn hier konnten sich gleich vier Talente auf den Plätzen 3 bis 6 einreihen. Zur direkten Qualifikation für das Hessen TOP 32-Turnier reichte es allerdings nur für Dominik Scheja und Felix Donges. Bei den Schülerinnen A kam keine der Gießener Teilnehmerinnen aus der Vorrunde heraus. Beim Wettbewerb der Schülerinnen C konnte Denise Drolsbach (NSC W.-Steinberg) als Sechste auf sich aufmerksam machen.

Bereits in den Gruppenspielen blieben bei den A-Schülern Nils Kässer (NSC W.-Steinberg) sowie Jan Hartmann (TSV Allendorf/Lda.) auf der Strecke. Jannik Bäumler und Maximilian Dörr (beide NSC) gewannen ihre Gruppen ohne Niederlage, aber auch Felix Donges sowie die noch zu jüngeren Altersklassen gehörenden Dominik Scheja und Nico Grohmann hielten sehr gut mit und beendeten die Vorrunde jeweils als Gruppenzweite. Bäumler konnte am zweiten Wettkampftag aus persönlichen Gründen nicht antreten. Scheja zeigte im Endturnier der besten 12 eine ausgezeichnete Leistung und unterlag nur dem Sieger Huber-Petersen und dem Zweiten Walenzyk. Vierter wurde Donges, obwohl er seinen jüngeren Vereinskameraden Scheja und Grohmann unterlag. Dafür war er jedoch gegen Walenzyk erfolgreich. Dörr und Grohmann auf den Plätzen fünf und sechs waren bei 7:4 Spielen dann im Abschlussklassement letztlich nur einen Satz voneinander entfernt.

Beim Wettbewerb der Schülerinnen A konnte sich keines der heimischen Mädchen für die Endrunde qualifizieren. Katharina Kraft (SV Eppinghausen) und Jennifer Will (SV Staufenberg) gewannen immerhin in ihren Vorrundengruppen zwei Matches - das reichte in beiden Fällen zu Rang sechs. Nur einen Erfolg bei sechs Niederlagen vorzuweisen hatte Zerah Tuluk (SV Staufenberg).

Der C-Schüler Marco Grohmann (NSC W.-Steinberg) avanciert immer mehr zum großen heimischen Hoffnungsträger für ganz hohe Aufgaben. Grohmann marschierte mit Leichtigkeit durch die Vor- und Endrunde und gab dabei keinen Satz ab. Stefan Bock (SV Staufenberg) machte eine gute Figur und wurde Vorrunden-Gruppenzweiter. Alexander von Bierbrauer zu Brennstein (TSV Allendorf/Lda.) musste nach dem dritten Rang in der Vorrunde im Endklassement mit Rang 14 zufrieden sein, während Bock ein erfreulicher siebter Rang gelang.

Bei den C-Schülerinnen waren mit Juliane Ritter und Denise Drolsbach vom NSC W.-Steinberg zwei heimische Mädchen am Start. Drolsbach gelang überraschend der Vorrunden-Gruppensieg, Ritter landete auf dem dritten Platz. Ein ganz enges Feld kennzeichnete die Gruppe von Drolsbach in Stufe zwei. Sie verlor dabei äußerst unglücklich gegen die spätere Gruppenletzte, gewann aber dafür gegen die Gruppensiegerin Riedel. Mit Platz sechs im Endklassement kann Drolsbach aber sehr zufrieden sein.

Der Teil zwei der Bezirksranglisten wird am 9./10. Juni mit den Wettbewerben der männlichen und weiblichen Jugend sowie der B-Schüler/innen ebenfalls in Friedberg ausgetragen. - Die Ranglisten-Ergebnisse im Überblick:

**Schüler A / Endstand** (Plätze 1 bis 4 für TOP 32 qualifiziert): 1. Michael Huber-Petersen (SG Hettenhausen) 11:0, 2. David Walenzyk (TV Wächtersbach) 9:2/28:12, 3. Dominik Scheja 9:2/28:13, 4. Felix Donges 8:3, 5. Maxi Dörr 7:4/25:17, 6. Nico Grohmann 7:4/23:16 (alle NSC W.-Steinberg).

**Schülerinnen A / Endstand** (Plätze 1 bis 4 für TOP 32 qualifiziert): 1. Sandra Sokoll (TTC Salmünster) 11:0, 2. Nicole Thrin (SV Herbstein) 8:3, 3. Sarah Trojahn (TV Grebennau) 7:4, 4. Elena Dörr (SV Nieder-Ofleiden) 6:5.

**Schüler C:** 1. Marco Grohmann (NSC W.-Steinberg), 7. Stefan Bock (SV Staufenberg), 14. Alexander von Bierbrauer zu Brennstein (TSV Allendorf/Lda.).

**Schülerinnen C:** 1. Romina Winter (TV Geddern), 6. Denise Drolsbach, 9. Juliane Ritter (beide NSC W.-Steinberg).



**WIEDERAUFSTIEG:** Die erste Damenmannschaft der Tischtennis-Abteilung des TSV Grünberg hat, nach dem sie im letzten Jahr aus der Bezirksliga absteigen musste, den direkten Wiederaufstieg in diese Spielklasse geschafft. Eine konstante Mannschaftsleistung über die Vor- und Rückrunde hinweg machte dies möglich. Nach dem nicht ganz gelungenen Start in der Vorrunde der Damen-Bezirksklasse, Gruppe 1, mit zwei Niederlagen und einem Unentschieden, ging es dann stetig in der Tabelle nach oben. Zur Halbzeit war der TSV Grünberg auf dem dritten Tabellenplatz mit einem Punkt Rückstand auf Herbstmeister TTG Schadenbach. Die Rückrunde verlief dann ganz im Sinne der Gallusstädterinnen. Sie gewannen alle Spiele und setzten sich somit am Ende mit fünf Punkten Vorsprung an die Tabellenspitze. Unsere Aufnahme zeigt die erfolgreiche Mannschaft (von oben nach unten): Andrea Hammerschick, Angela Koch, Stefanie Jensen; unten links: Marianne Tröller, Sigrid Böckem. (Privat)

23.05.07

## Deutsch-französische Freundschaft funktioniert auch sportlich

### A.S.C. L'Échange Saint Bonnet de Mure und TT-Abteilung des TV Trais-Horloff pflegen seit zehn Jahren enge Kontakte

**Hungen** (pm). Seit zehn Jahren verbindet die Tischtennisfreunde vom A.S.C. L'Échange Saint Bonnet de Mure und die TT-Abteilung des TV Trais-Horloff eine enge Freundschaft. Jetzt nahmen die beiden Vereine die Hungener Europawoche zum Anlass, dieses kleine Jubiläum zu feiern. Am Himmelfahrtstag trafen 25 Franzosen in Trais-Horloff ein, wo sie in Gastfamilien untergebracht waren. Am Freitag stand tagsüber ein Ausflug nach Marburg auf dem Programm. Abends kamen Gäste und Gastgeber im Bürgerhaus von Unter-Widdersheim zum zünftigen Räuberessen zusammen. Abteilungsleiter Karl-Erhard Henze wurde Räuberhauptmann, Gerold Fritz und Patrick Lamure zu seinen »Mägden« ernannt und mit dem passenden Outfit ausgestattet. Das Ganze war eine Riesengaudi, die bei allen großen Anklang fand. Die Speisen mussten mit »Gottesgabeln« (den Händen) verzehrt werden, zwischendurch musste der Hauptmann, am Pranger stehend, ein Lied schmettern, es wurden riesige Mengen an Speisen aufgeföhren und man protestete sich ständig »auf das Leben« zu.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Tischtennisports. Die Trais-Horloffler Mehrzweckhalle war wegen einer am folgenden Tag stattfindenden Familienfeier bereits gesperrt. Dank der Hilfe des Utpfer Ortsvorstehers Karl Ludwig Büttel konnte jedoch die Volkshalle in Utphe genutzt werden, obwohl auch die tags darauf gebucht war. Der Tischtennisabteilungsleiter des TSV Utphe, Stephan Büttel, stellte die TT-Platten für das Turnier zur Verfügung. Für diese Unterstützung dankten die Trais-Horloffler herzlich.

Neben einem Mannschaftsspiel trug man auch noch einen Einzelwettkampf im »einfachen K.-o.-System« jeweils für die Jugend und die Erwachsenen aus. Die Trais-Horloffler traten mit ihrer fast kompletten 1. Mannschaft (Bastian Michel, Gerold Fritz, Claus Raab, Gerrit Thäle,

Jens Scheiter und Birgit Neudert aus der künftigen 2.) an. St. Bonnet bot die Spieler Nicolas Deville (13 Jahre), Jean Luc Deville, Vincent Mazars (16), Alexandere Deville (11), Patrick Lamure und Florine Sans (15) auf. Wer nun glaubte, dass die »großen« Traiser gegen die »kleinen« Freunde (vier Kinder und zwei Erwachsene) aus St. Bonnet ein leichtes Spiel hätten, sah sich schnell getäuscht. Am Ende siegte St. Bonnet mit 9:7.

Bei den Einzelwettkämpfen der Erwachsenen siegte Stephan Büttel vor seinem Mannschaftskameraden Daniel Schmidt (beide vom TSV Utphe) gefolgt von Jean Luc Deville, Patrick Lamure, Bastian Michel, Gerold Fritz, Klaus und

Claus Raab. Bei der Jugend gab es folgendes Klassement: 1. Nicolas Deville, 2. Vincent Mazars, 3. Alexandre Deville, 4. Florine Sans, 5. Jeweils Clement Notin, Alric Sanc, Mirco Neudert, Michael Münch und 9. Jan Raab, Celiane Sans, Clement Carasco, Matthias Mühling, Julian Angermüller, Moritz Münch und Fabian Raab. Aus Zeitgründen konnten die Platzierungen ab Rang 5 nicht ausgespielt werden. Nach den Wettkämpfen feierten deutsche und französische Sportler an der Trais-Horloffler Grillhütte. Dort fand auch die Siegerehrung statt. Am Sonntag traten die Franzosen die Heimreise an. Zuvor war für Mai 2008 ein Besuch der Trais-Horloffler in St. Bonnet vereinbart worden.



Tischtennispieler aus Trais-Horloff und der Hungener Partnerstadt St. Bonnet de Mure pflegen seit zehn Jahren enge Kontakte. Das kleine Jubiläum wurde am Wochenende gefeiert.



# „Team Hessen“ auf dem Vormarsch

NSC Watzenborn-Steinberg geht mit 15 Teams von der Zweiten Bundesliga bis zur Kreisebene auf Punktejagd

Pohlheim (kel). NSC steht für Neuer Sportclub Watzenborn-Steinberg. Der Name ist Programm. Denn der 300 Mitglieder starke Verein gehört zu den fünf größten eigenständigen Tischtennis-Vereinen in Hessen und geht von der Zweiten Bundesliga bis zur Kreisebene auf Punktejagd.

Mit modernen Vereinsstrukturen meistert der NSC den Spagat zwischen Spitzen- und leistungsorientiertem Breitensport. „Nachdem Präsident Reiner Burger aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten musste, haben wir jetzt je einen Geschäftsführer in den vier Geschäftsbereichen Sport, Allgemeines und Öffentlichkeitsarbeit, Jugend und Finanzen“, berichtet Ingo Hofmann, Vorstandsmitglied im Geschäftsbereich Sport. Selbstverständlich habe Reiner Burger an der Umstrukturierung der Vorstandsarbeit mitgewirkt und kümmere sich um die Geselligkeit. „Wir sind eine große Familie und wollen die Herzlichkeit im Verein erhalten“, freut sich Reiner Burger über die Teamarbeit im NSC-Clan.

Sportlich gesehen fallen die Watzenborn-Steinberger „leistungsorientiert“ auf. Aushän-



Cheftrainer Markus Reiter und Stefan Hamisch mit ihren Hessenpokalsiegern. (Foto: Roscher)

geschild sind die Zweitliga-Frauen. Das „Team Hessen“ mit Neuzugang Angelina Gürz, Désirée Czajkowski, Inka Dömges und Tatjana Bär garantiert Tischtennis auf hohem Niveau. „Wir werden uns für ein kurzes Intermezzo in der ersten Liga nicht verbiegen. Wir kaufen nicht Qualität zu, sondern bilden Qualität aus“, setzen Cheftrainer Markus Reiter und Geschäftsführer Sport, Thomas Schmidt, auf Förderung und Bindung von

Talenten an den Verein.

Da ist die Oberliga-Mannschaft um Fabian Moritz doppelt beansprucht. Zum einen will das ehrgeizige Team in die Regionalliga aufsteigen, zum anderen kümmert sich das halbe Sextett um die Jugendarbeit.

Für Markus Reiter ideal. Der Chefcoach kann aus dem Vollen schöpfen. Sieben lizenzierte Trainer und drei Helfer betreuen eine Jugend- und eine Schülermannschaft in der Hessenliga sowie fünf Teams

auf Kreis- und Bezirksebene. „Unsere Kaderspieler trainieren auch regelmäßig im Verein“, legt Iris Jacob, Geschäftsführerin im Bereich Jugend, großen Wert auf gemeinsames Training. Dass es ihr endlich gelungen ist, eine reine Schülerinnen-Mannschaft zu melden, macht sie stolz. „Hier entwickelt sich mit Herzblut was.“ Der Verein bewirbt sich im kommenden Jahr um das „Grüne Band“, einer bundesweit ausgeschriebenen Nachwuchsförderung der Dresdner Bank, blickt die Jugendchefin nach vorn.

Beim NSC ruht und rastet keiner im 16-köpfigen Führungsteam, um dem hessenweit guten Ruf als Ausrichter von TOP-Veranstaltungen gerecht zu werden. So ist beispielsweise der halbe Verein auf den Beinen, wenn es heißt, Hessen- und Jahrgangsmeisterschaften oder Verbandstag perfekt durchzuführen. Hierfür zeichnet dann Silke Hirz verantwortlich. Um die Finanzen kümmert sich Stefan Solbach. „Wir sind gewachsen und trotzdem finanziell kerngesund und gehen kleine Schritte auf allen Ebenen“, betont Kämmerer Stefan Solbach.



Der geschäftsführende Vorstand mit Ex-Präsidenten Reiner Burger(links).

(Foto: Kelkel)



## Tischtennis

### **Allendorfer Teams sind aufgestiegen**

Die 2. Tischtennis-Mannschaft des TSV Allendorf/Lda. (Foto oben) in der Besetzung (von links) Siegfried Sporer, Ralf Klimann, Bernd Hartmann, Martin Schrott, Jürgen Rein und Alexander Beil wurde Meister der Kreisliga Gießen, Gruppe 2, und steigt damit in die Bezirksklasse auf. Die vierte Mannschaft des TSV mit (hintere Reihe) Karl-Ludwig Mank, Michael Schwarz, Markus Michel und Paul Schwabauer sowie Bernhard Ruhs und Andreas Rein (vorne) belegte den zweiten Tabellenplatz in der 2. Kreisklasse, Gruppe 2, steigt somit ebenfalls auf und wird künftig in der 1. Kreisklasse streiten. (lom/Fotos: lom)

## Tischtennis

### **TV Großen-Linden zieht Mannschaft zurück**

(ms) Eigentlich wäre der Tischtennis-Kreis Gießen in der neuen Saison der Herren-Oberliga mit drei Mannschaften vertreten gewesen. Neben dem NSC Watzenborn-Steinberg und dem Gießener SV wäre auch der TV Großen-Linden startberechtigt gewesen. Der hatte sich als souveräner Meister der Hessenliga den Aufstieg gesichert. Doch aus der Teilnahme an der Oberliga wird nichts, denn der TV Großen-Linden hat überraschend seine erste Mannschaft zurückgezogen.

»Durch den Abgang von Frank Pinter (zum TTC Heusenstamm, Anm. d. R.) sowie Uwe Schreiber, der aufhört, haben wir neue Spieler gebraucht, wobei wir jugendliche Akteure wollten. Aber da von den jungen Spielern keiner wechseln wollte, haben wir mit dem Rückzug nur vorgegriffen. Denn wenn jetzt keiner wechseln will, dann wird auch in der nächsten Saison keiner kommen«, erklärt TV-Spieler Tobias Weber, dass der Verein kaum eine andere Möglichkeit sah. Dazu gesellte sich auch die finanzielle Situation, denn ein Sponsor hatte erst kürzlich angekündigt, sein Engagement zurückzuschrauben. Dem TV wäre dann nur geblieben, an die eigenen Rücklagen zu gehen, doch das war kein Thema. »Das wäre nicht tragbar gewesen«, so Weber. So blieb letztlich nur der Rückzug.

Die erste Mannschaft wird nun in der Bezirksoberliga an den Start gehen, allerdings bleibt von der Stammformation vorerst wohl nur Tobias Weber übrig. Neben Pinter haben bereits Torsten Kirchherr (TTC Dorheim), Jörg Packmohr (TuS Naunheim), Thomas Geyer (SV Mittelbuchen) und Christian Hetfleisch (NSC Watzenborn-Steinberg) den TV verlassen. In der Bezirksoberliga wird der TV Großen-Linden mit Tobias Schäfer, Dirk Schneider, Hans-Jürgen Künz und Fred Kämpf sowie Stefan Cebulla starten, zudem hofft man, noch einen Jugendspieler aufbieten zu können.

### **TV Grünungen steigt ab**

(ms) Herber Schlag für den TV Grünungen. Alle Tischtennis-Mannschaften des TV verlieren alle Punkte, die in der Saison 2006/2007 erspielt worden sind. Grund dafür: Der TV setzte in der Bezirksklasse 1 der Herren einen Akteur ein, der nicht spielberechtigt war. Damit steigt der TV aus der Bezirksklasse in die Kreisliga ab, während der TV Großen-Linden III, der vor drei Wochen in der Relegation zur Bezirksklasse gescheitert war, der Liga erhalten bleibt. Die zweite Mannschaft des TV Grünungen hingegen muss nach dem Abstieg der »Ersten« ihrerseits aus der 1. Kreisklasse absteigen, dafür bleibt GW Gießen II drin.

# Theiß holt sich Vereinsmeisterschaft

Im Finale Klinc bezwungen – Scheuermann/Keiner im Doppel auf dem ersten Rang



Die Tischtennis-Vereinsmeister des TSV Grünberg und die Platzierten.

(Foto: privat)

(-) Am vergangenen Wochenende ermittelte die Tischtennisabteilung des TSV Grünberg ihre Vereinsmeister für das Jahr 2007. Ein 14 Mann starkes Starterfeld ging in die Einzel- und Doppelkonkurrenz. Spielmodus war ein doppeltes K.-o.-System. Daniel Klinc, der im letzten Jahr seinen Titel nicht verteidigen konnte, und Thomas Range, der Titelverteidiger von 2006, wurden gesetzt, alle anderen Spieler in das Feld gelost.

Im Hauptfeld setzte sich der Favorit für den Titel, Daniel Klinc, der den Einzelpokal schon insgesamt zehnmal gewinnen konnte, problemlos durch.

Im letzten Spiel der Hauptrunde traf er auf Kevin Theiß und gewann auch dieses Match. Theiß musste nun in die Trostrunde und traf dort auf

Robert Scheuermann, der sich hier bis zum Schluss behaupten konnte. Scheuermann unterlag mit 1:3 und wurde insgesamt Dritter. Nun kam es zum erneuten Aufeinandertreffen von Klinc und Theiß, wobei Kevin Theiß über sich hinauswuchs und als Vereinsmeister 2007 die Halle verließ.

Im Doppel wurden den ersten sieben Spielern der Meldeliste ihre Spielpartner zugelost und ebenfalls in einem doppelten K.-o.-System gespielt. Am Ende stand wiederum Daniel Klinc mit seinem Partner Dietmar Müller im Finale und musste sich auch hier geschlagen geben. Sie verloren mit 1:3 gegen Robert Scheuermann und Karlheinz Keiner. Den dritten Platz erreichte das Paar Gerhard Krause und Heiko Kalus.

## Kreis Gießen (22)

### Einladung - Kreistag am 22.06.2007 in Allendorf/Lda.

Termin: Freitag, 22.06.07 um 19:00 Uhr  
Ort: Bürgerhaus Allendorf/Lda., Bahnhofstr. 14

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Jahresberichte
5. Ehrungen (Gruppensieger etc.)
6. Feststellung des Stimmrechts
7. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kreisvorstands
8. Wahlen
9. Anträge (schriftlich bis 10.06.2007 an Kreissportwart)
10. Vergabe der Veranstaltungen 2007/08 (bis 10.06.07 an Kreissportwart)
11. Verbandsrunde 2007/08
12. Verschiedenes

Nach StO 5.6.2 wird jeder Verein des TT-Kreises Gießen mit einer Strafe belegt, der keinen bevollmächtigten Vertreter zum Kreistag entsendet.

gez. Dr. Volker Penka - Kreiswart

Tischtennis 25.06.07

## Jürgen Adams neuer Kreiswart

Kreistag in Allendorf/Lumda verläuft harmonisch – Gute Jugendarbeit

(cs) »Mein Ziel als neuer Kreiswart ist es, die Wogen zu glätten, die in letzter Zeit im Kreisvorstand entstanden sind, damit eine gute Arbeit in Gießen geleistet wird«, erklärte Jürgen Adams bei seiner Antrittsansprache an die Delegierten der Tischtennisvereine am Freitag auf dem Kreistag in Allendorf/Lumda. Die durchaus harmonische Stimmung am Abend war vor allem seinem freundlichen und entspannten Auftreten zu verdanken, mit dem er die Delegierten auch durch weniger seichte Fahrwässer, wie die Vergabe der Veranstaltungen für die nächste Saison, führte. Zielsicher und konsequent, aber immer mit einem kleinem Schmunzeln im Gesicht, leitete er durch die Tagesordnungspunkte, die für angespannten Diskussionsstoff hätten sorgen können hindurch und schaffte es somit, den Delegierten aufzuzeigen, wie die nächsten drei Jahre seiner Amtszeit aussehen können: Entspannt, zielstrebig und in enger Zusammenarbeit mit den Vereinen.

Der Kreistag wurde vom ausscheidenden Kreiswart Dr. Volker Penka eröffnet, der nach Feststellung der Tagesordnungspunkte sogleich an das Grußwort der Vizepräsidentin des HDTV, Ingrid Hoos, überleitete. Hoos, die den Vertretern der 54 anwesenden Vereine in Kürze neue Regelungen des Präsidiums erläuterte, wies auch vor allem auf die Europe-Top-12-Tischtennis Meisterschaft im September 2008 in der Ballsporthalle Frankfurt hin. Die letzte Europe-Top-12-Veranstaltung hätte über 10 000 Besucher angezogen, was von ihrer Qualität und Anziehungskraft zeugt. Walter Diehl, Vorsitzender des TSV Allendorf/Lumda, der in diesem Jahr 100-jähriges Vereinsbestehen feiert, lobte in seinem anschließenden Grußwort die Tischtennisabteilung in Allendorf, die eine hervorragende Jugendarbeit leistet. Wenige Stunden zuvor hatte in den gleichen Räumlichkeiten auch die Jugendleiter-Pflichtsitzung des Tischtennisvereins Gießen stattgefunden, in der Marcel Brix als neuer Kreisjugendwart und Stefan Harnisch, als neuer Kreisschülerwart vorgeschlagen wurden. Der Licher Brix und der Watzenborn-Steinberger Harnisch wurden am Abend von den Dele-

gierten in ihrem Amt bestätigt. »Ich freue mich sehr über die Entwicklungen in der Jugendarbeit«, sagte Adams später. »In diesem Jahr haben sich einige neue Jugendmannschaften angemeldet, und mit dem neu gewählten Vorstand wird die Jugendarbeit in guten und geordneten Bahnen laufen.« Auch der Kassenbericht sprach für die Unterstützung der Jugendlichen. Da die finanzielle Lage des Verbandskreises derzeit gut ist, wird das Startgeld für die Schüler- und Jugendmannschaften in der nächsten Saison reduziert.

Im Jahresbericht des ausgeschiedenen Kreiswartes Penka wurde die angespannte Lage der letzten Jahre im Tischtennis-Kreis Gießen deutlich. In seiner sehr kurzen Ansprache meinte Penka, ohne etwas zu beschönigen: »Nach sechs Jahren als Kreiswart werde ich nicht mehr kandidieren. Die ersten drei Jahre liefen sehr gut, hätte ich aber gewünscht, welche Querelen in den nächsten drei Jahren auf mich zukommen, dann hätte ich es nicht gemacht.« Als Klassenleiter bleibt der Langgönsener aber den Vereinen erhalten. Auch der ausgeschiedene Sportwart Volker Berg wird als Klassenleiter weiterarbeiten. Beiden wurde vom Präsidium später am Abend eine Ehrung zuteil. Berg erhielt für seine Verdienste im Tischtennis-Kreis Gießen eine Goldene Ehrennadel mit Kranz von Hoos verliehen. Auch Penka erhielt unter Applaus der Delegierten eine Goldene Ehrennadel mit großem Kranz von Hoos angesteckt.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Jürgen Adams als einziger Kandidat für das Amt des Kreiswartes einstimmig gewählt. Adams, der von 1982 bis 1995 bereits dieses Amt ausübte, hatte überdies seine Tätigkeit als Ehrenratsvorsitzender im hessischen Tischtennisverband abgegeben, um erneut kandidieren zu können. Als Kreissportwart wurde Günter Laub aus Göbelrod wiedergewählt. Kreispressewart wurde erneut Walter Konezna. Auch Kreiskassenwart Norbert Theiß und Kreisschiedsrichterwart Bernd Gewiese wurden wiedergewählt. Als Vorsitzender des Kreisrechtsausschusses wurde Rainer Jöckel aus Wiesseck gewählt.



**DER NEUE TISCHTENNIS-VORSTAND IM KREIS** (v. l.): Norbert Theiß (Kreiskassenwart), Bernd Gewiese (Kreisschiedsrichterwart), Ingrid Hoos (Vizepräsidentin HDTV), Rainer Jöckel (Vorsitzender Kreisrechtsausschuss), Jürgen Adams (Kreiswart), Günter Laub (Kreissportwart), Walter Konezna (Kreispressewart).  
(Foto: cs)



**VERABSCHIEDUNG:** Ingrid Hoos (Vizepräsidentin HDTV) bedankt sich bei Volker Berg (ausscheidender Tischtennis-Sportwart), der die Goldene Ehrennadel mit Kranz erhielt, daneben Rolf Müller (stellvertr. Kreispressewart) und Dr. Volker Penka (ausscheidender Tischtennis-Kreiswart), der die Goldene Ehrennadel mit großem Kranz überreicht bekam.  
(Foto: cs)



Klares Votum für die neue Führungsriege: Der Tischtennis-Kreistag hat in Allendorf/Lumda seinen Vorstand um Kreiswart Jürgen Adams (3. von rechts) gewählt.

Bild: Boldt

## Tischtennis 26.06.07 Adams zum Kreiswart gewählt

Rödgener führt Tischtennis-Kreis Gießen künftig an – Ehrung für Penka – „Papierloser Spielbetrieb“ ab kommender Saison

GIESSEN (wko/wei). In Allendorf/Lumda fand der Kreistag des Tischtennis-Kreises Gießen statt. Hier erfolgte bei der Neuwahl des Vorstands ein Führungswechsel. Zum neuen Kreiswart wurde Jürgen Adams gewählt, der bereits in der Zeit von 1982 bis 1995 diese Funktion inne hatte. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch seinen Amtsvorgänger Dr. Volker Penka.

Nach der Wahl wurden Penka, Volker Berg und Rolf Müller durch den Hessischen Tischtennis-Verband (HTTV) für ihre großen Verdienste in ihren langjährigen Tätigkeiten geehrt. Dem schloss sich Günter Laub im Namen des heimischen Tischtennis-Kreises an.

Im weiteren Verlauf wurden die Klasseneinteilungen für die kommende Verbandsrunde vorgestellt. Die gravierendste Änderung erfolgte bei den Sonderklassen, in welchen Mannschaften mit vier Spielern aktiv sind. Zuletzt wurde hier in zwei Gruppen gespielt, die nun zu einer Gruppe mit 14 Teams zusammengefasst wurden. Außerdem wurden Neuerungen im Internet-Erfassungssystem „click-TT“ vorgestellt. Hervorzuheben ist dabei die zukünftig „papierlose Abwicklung“ des Spielbetriebes.

Ehe Jürgen Adams den insgesamt harmonischen Kreistag beendete, fragte Steffen Kreiling nach, welche Konsequenzen aus dem Rücktritt des ehemaligen Kreisjugendlehrwartes, Jürgen Boldt, der im vergangenen Jahr Vorwürfe gegen die Arbeit des



Auszeichnung: Für ihre langjährige Tätigkeit im Kreisvorstand wurden Dr. Volker Penka (rechts), Rolf Müller und Volker Berg (2. von links) geehrt.

Bild: Boldt

Vorstandes erhoben hatte, gezogen wurden. Günter Laub bestätigte Fehler des Vorstandes, die in den nachfolgenden Sitzungen korrigiert worden seien.

### Das Ergebnis der Wahlen

**Kreiswart:** Jürgen Adams (Rödgen), **Kreisportwart:** Günter Laub (Göbelnrod), **Kreispressewart:** Walter Konezna (Reiskirchen), **Kreiskassenwart:** Norbert Theiß (Freienseen), **Kreisschiedsrichterwart:**

Bernd Gewiese (Langgöns), **Kreisjugendwart:** Marcel Brix (Lich), **Kreisstützlehrwart:** Stefan Harnisch (Pohlheim); **Kreisjugendlehrwart:** Dr. Norbert Englisch (Alten-Buseck), **Beisitzer Jugendausschuss:** Burkhard Wagner (Eberstadt/Muschenheim), **Beisitzer Jugendausschuss:** Karl-Erhard Henze (Trais-Horlöff), **Klassenleiter Kreisliga Damen und Herren sowie 1. und 2. Kreisklasse (alle Gruppen):** Volker Berg (Weickartshain), **Klassenleiter 3. Kreisklasse (alle Gruppen):** Dr. Volker

Penka (Langgöns), **Klassenleiter 3. Kreisklasse (4er):** Rolf Müller (Lützellinden), **Klassenleiter Jugend und Schüler:** Ewald Küper (Kleinlinden), **Vorsitzender Kreisrechtsausschuss:** Rainer Jöckel (Wieseck), **Beisitzer Kreisrechtsausschuss:** Rudolf Müller (Lumda), Volker Sahl (Gießen), Manuela Weisenborn (Münster), Jürgen Rein (Allendorf), **1. Kassenprüfer:** Volker Koch (Rüddingshausen), **2. Kassenprüfer:** Ernst-Willi Rühl (Reiskirchen); **3. Kassenprüfer:** Günter Becker (Muschenheim).



**Antwort erbeten an:**  
Jürgen Adams  
Kreiswart  
Hachborner Strasse 7  
35460 Mainzlar  
☎ (0 64 06) 7 37 93  
☎ (0170) 3 86 73 79  
☎ (0 641) 3 06 20 67  
kreiswart@tt-kreis-giessen.de

## Protokoll

**Kreistag 2007**

**im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf/Lumda**

**am 22. Juni 2007 um 19.00 Uhr**

### 1. Begrüßung

Um 19:08 erfolgte die Begrüßung der Vertreter von 54 Tischtennisvereinen (Ein Verein fehlte) durch den Kreiswart Dr. Volker Penka der auch feststellte das keine Änderungen zur Tagesordnung (Anlage 1) vorlagen. Weiterhin stellte er die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

### 2. Grußworte

Die Vizepräsidentin Sport des Hessischen Tischtennisverbandes, Frau Ingrid Hoos, begrüßte den Kreistag und übermittelte die Grüße des Präsidiums des HTTV. Anschließend begrüßte der Vorsitzende des Ausrichters TSV Allendorf/Lumda, Walter Diehl, alle Anwesenden dem die Begrüßung durch den Abteilungsleiter der TT-Abteilung, Christian Keil, folgte.

### 3. Totenehrung

Dr. Penka nahm die Ehrung der verstorbenen TT-Spieler vor, denen der Kreistag in einer Schweigeminute gedachte.

### 4. Jahresberichte

Kassenwart Norbert Theiß trug den Bericht zur Kassenlage des TT-Kreises vor (als Anlage 1 beigelegt) dem die Berichte der Klassenleiter und des Sportwartes folgten. Diese Berichte lagen den Anwesenden auch als gedruckte Version vor.

### 5. Ehrungen

Dr. Penka nahm die Ehrungen der Mannschaften vor, die Sieger der einzelnen TT-Klassen des Kreises wurden und überreichte die entsprechenden Urkunden, der Pressewart Walter Konezna ehrte die Mannschaften, die auf Bezirksebene Meister wurden.

Geschäftsstelle, Postfach 11 40, 35411 Pohlheim, Telefon (0 64 03) 95 68-11+12, Fax (0 64 03) 95 68-13

[geschaeftsstelle@httv.de](mailto:geschaeftsstelle@httv.de) <http://www.httv.de>

Geschäftszeiten: Montags, Dienstags und Donnerstags 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr Mittwochs und Freitags 08:00 - 12:00 Uhr  
Bankverbindung: Konto 15 339 306 Volksbank Mittelhessen BLZ 513 900 00

[www.tt-kreis-giessen.de](http://www.tt-kreis-giessen.de)



## 6. Feststellung des Stimmrechts

Dr. Penka stellte das Stimmrecht (Anlage 1) fest, die Delegierten und der Vorstand hatten eine Gesamtstimmzahl von 419.

## 7. Bericht des Kassenprüfers, Entlastung des Vorstandes

Der Bericht des Kassenprüfers Manfred Diehl bescheinigte dem Kreiskassenwart Norbert Theiß eine einwandfreie Kassenführung die die Entlastung des bisherigen Kreisvorstandes durch das Gremium ermöglichte was auch einstimmig geschah.

## 8. Wahlen

Die Wahlen (Wahlleiterin Ingrid Hoos) brachten folgende Ergebnisse

Kreiswart	Jürgen Adams
Kreissportwart	Günter Laub
Kreispressewart	Walter Konezna
Medienbeauftragter	Walter Konezna
Kreiskassenwart	Norbert Theiß
Kreisschiedsrichterwart	Bernd Gewiese
Kreisjugendwart	Marcel Brix
Kreisschülerwart	Stefan Harnisch
Kreisjugendlehrwart	Dr. Norbert Englisch
Beisitzer Jugendausschuss	Burkhard Wagner
Beisitzer Jugendausschuss	Karl-Erhard Henze

Klassenleiter KL D+H, 1.+2.KK (alle Gruppen)	Volker Berg
Klassenleiter 3.KK (alle Gruppen)	Dr. Volker Penka
Klassenleiter 3.KK (4er)	Rolf Müller
Klassenleiter Jugend	Ewald Küper
Klassenleiter Schüler	Ewald Küper

Vorsitzender Kreisrechtsausschuss	Rainer Jöckel
Beisitzer Kreisrechtsausschuss	Rudolf Müller
Beisitzer Kreisrechtsausschuss	Volker Sahl
Beisitzerin Kreisrechtsausschuss	Manuela Weisenborn
Beisitzer Kreisrechtsausschuss	Jürgen Rein

Kassenprüfer 1	Volker Koch
Kassenprüfer 2	Ernst-Willi Rühl
Kassenprüfer 3	Günter Becker



## 9. Anträge

Nur ein Antrag ging an den Kreisvorstand, der sich mit der Zusammensetzung der Sonderklassen (4er-Mannschaften) befasste dessen Bearbeitung in den TOP 11 (Verbandsrunde 2007/2008) verlagert wurde.

## 10. Vergabe von Veranstaltungen

Die Vergabe der Ausrichter für die Veranstaltung der nächsten Saison ergab nach einigen Diskussionen und gütlicher Einigung durch die sich bewerbenden Vereine folgendes Ergebnis:

<b>Aktive</b>		<b>Durchführer:</b>
Kreiseinzelmeisterschaften	28./29./30.09.2007	Gießener SV
Kreisrangliste	08./09.12.2007	TSG Alten-Buseck
Seniorenmannschaftsmeisterschaften	16.12.2007	TSV Grünberg
Kreispokalendrunde	02.03.2008	Gießener SV
Relegationsspiele	27.04.2008	Post SV Gießen
Relegationsspiele	27.04.2008	TSV Utphe
Kreistag	20.06.2008	TSV Grünberg
Bezirks-Endrangliste	21./22.06.2008	TSG Wieseck
Kreiseinzelmeisterschaften	26./27./28.09.2008	TSG Alten-Buseck
<b>Nachwuchs</b>		
Kreiseinzelmeisterschaften	22./23.09.2007	NSC Watzenborn-Steinberg
Kreisvorrangliste	09./10.02.2008	SV Staufenberg
Kreisendrangliste	23./24.02.2008	TTC Rödgen
Kreispokalendrunde	01.03.2008	Gießener SV
Kreisjahrgangs u. Kreisminimeisterschaften	09.03.2008	TSV Klein-Linden
Kreismannschaftsmeisterschaften und Final Four	26.04.2008	Gießener SV
Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften	18.05.08	Gießener SV
Kreiseinzelmeisterschaften	20./21.09.2008	NSC Watzenborn-Steinberg



## 11. Verbandsrunde 2007/2008

11.1 Auf Antrag des SV RW Odenhausen/Lda. wurden die beiden Gruppen der Sonderklassen der 3. Kreisklasse (4er) einstimmig zusammengelegt. Die neue Sonderklasse umfasst damit 14 Mannschaften.

11.2 Der TV Trais-Horloff bat um Umlagerung der 1. Mannschaft von der 3. Kreisklasse (Gruppe 1) in die Gruppe 2. Nachdem sich die 4. Mannschaft des TV Beuern bereit erklärte zu tauschen und in die Gruppe 1 zu gehen stimmte der Kreistag dieser Änderung zu.

11.3 Sportwart Günter Laub stellte das Verfahren des papierlosen Spielbetriebes vor, der zur neuen Saison eingeführt wird und folgendermaßen anzuwenden ist:

Beginn und Ende eines Verbandsspiels sind auf dem Spielbericht einzutragen. Weiterhin ist die laufende Nummer des Vereins-Mannschaftsmeldebogen der Spieler zu vermerken. Der Spielbericht ist von beiden Mannschaftsführern nach Ende des Spiels zu unterzeichnen. Je einen Durchschlag erhält sofort nach dem Spiel der Mannschaftsführer des Gastvereins und der Mannschaftsführer des Heimvereins. Das Original ist vom Heimverein bis zum Ende der folgenden Spielzeit aufzubewahren und dem Klassenleiter nach Aufforderung innerhalb von drei Tagen zuzusenden. Der vom Heimverein im Internetportal click-TT erfasste Spielbericht ist vom Gastverein zu prüfen. Bei Abweichungen zum Originalspielbericht ist Beschwerde zulässig, die innerhalb von sieben Tagen beim Klassenleiter einzureichen ist.

11.4 Termine zur Eingabe in click-TT:

Der gastgebende Verein ist verpflichtet das Mannschaftsergebnis

- bei Spielen von Montag bis Freitag innerhalb von 24 Stunden nach Spielende
- bei Spielen am Samstag spätestens bis Sonntag 12:00 Uhr
- bei Spielen am Sonntag innerhalb von einer Stunde nach Spielende

und den Spielbericht des Spieltages bis Montag 12:00 Uhr in click-TT einzugeben.

11.5 Bei Verstößen gegen die Regelungen werden durch den HTTV automatisch die entsprechenden Bestrafungen verfügt.

11.6 Das Pokalmodul wird für die neue Saison aktiviert (Auslosung und Ergebnissen) die Fristen sind genauso wie oben beschrieben.

11.7 Die endgültige Klasseneinteilung ist als Anlage 3 beigefügt.



## 12. Verschiedenes

- 12.1 Anträge auf Ausnahmegenehmigung auf Nutzung der Spiellokale sind schnellstens zu stellen.
- 12.2 Über die Nutzung des Kreisleistungszentrums (KLZ) für die Nachwuchsspieler wurden die Vereine informiert ebenso wie die zusätzlichen Trainingsmöglichkeiten für Erwachsene im KLZ
- 12.3 Das Verfahren über den Einsatz von E/J Spielern wurde durch Sportwart Günter Laub erläutert.
- 12.4 Steffen Kreiling (TTC Wißmar) fragte nach, welche Konsequenzen der Rücktritt des Kreisjugendlehrwartes Jürgen Boldt, der Vorwürfe gegen die Arbeit des Vorstandes machte, auf dem letzten Kreistag hatte. Günter Laub bestätigte, dass durch den Vorstand in der Zusammenarbeit mit Boldt Fehler gemacht wurden und diese in den nachfolgenden Sitzungen hinsichtlich der Zusammenarbeit (auch mit anderen Funktionsträgern) korrigiert wurden.

gez.  
Jürgen Adams  
Kreiswart TT-Kreis Gießen  
24. Juni 2007

Gez.  
Walter Konezna  
Pressewart TT-Kreis Gießen u. Protokollführer  
24. Juni 2007

Protokoll durch engeren Kreisvorstand am 30. Juni 2007 genehmigt !

# Klassen- und Gruppeneinteilung 2007/2008 TT-Sportkreis Gießen

Kreisliga Gruppe 1		Kreisliga Gruppe 2		Kreisliga Damen	
KL.	Volker Berg, Grünberg	KL.	Volker Berg, Grünberg	KL.	Volker Berg, Grünberg
1	VSC Watzenborn-Steinberg 4	1	TV 1899 Großen-Buseck	1	SV Münster
2	TSV Langgöns 3	2	SV RW Odenhausen/Lda 2	2	SC Krumbach 2
3	Gießener SV 5	3	FC Weickartshain	3	TSG 1901 Alten-Buseck 3
4	TSF Heuchelheim 3	4	SV Saasen	4	TSV 1898 Langgöns
5	TSV Klein-Linden 2	5	SV Altenhain	5	NSC Watzenborn-Steinberg 4
6	TV Großen-Linden 3	6	Gießener SV 4	6	TSV Grünberg 2
7	TSG Leihgestern	7	TSV Grünberg 2	7	
8	SV 1952 Odenhausen/L	8	TSV Villingen	8	
9	TV 08 Grünigen	9	VfB Ruppertsburg	9	
10	TSV Lützellinden	10	SG Climbach	10	
11	TTC Wißmar III	11	TTC Gießen-Rödgen	11	
12	TSV 1930 Uthpe	12	SV Staufenberg 2	12	

1. Kreisklasse Gruppe 1		1. Kreisklasse Gruppe 2	
KL.	Volker Berg, Grünberg	KL.	Volker Berg, Grünberg
1	SV 1945 Annerod	1	TSV Freienseen
2	SV 1899 Staufenberg 3	2	FC Rüdtingshausen
3	TTG Eberstadt/Muschenheim 2	3	TSV Lauter
4	TSF Heuchelheim 4	4	TSG Reiskirchen 2
5	PSV SW Gießen 2	5	TSV Allendorf/Lda 3
6	TSV Langgöns 4	6	TSV Grünberg 3
7	TTC Wißmar 4	7	SV Ettingshausen
8	SV GW Giessen 2	8	TTC Göbelrod
9	TSG Wieseck 2	9	JSV Lehnheim
10	TV Großen-Linden 4	10	TSG Alten-Buseck 2
11	TSF Allendorf/Lda 4	11	SV GW Gießen
12	Spfr. Oppenrod 3	12	FSV Lumda

2. Kreisklasse Gruppe 1		2. Kreisklasse Gruppe 2	
KL.	Volker Berg, Grünberg	KL.	Volker Berg, Grünberg
1	TSV Klein-Linden 3	1	TSG Alten-Buseck 3
2	TSV Uthpe 2	2	TV Kesselbach
3	TSG Wieseck 3	3	TSV Villingen 2
4	TTG Eberstadt/Muschenheim 3	4	TSV Beuern 3
5	TV 1860 Lich 2	5	SV Hattenrod
6	TV 08 Grünigen 2	6	TSV Grünberg 4
7	TTSG Biebertal 2	7	SV Saasen 2
8	NSC Watzenborn-Steinberg 5	8	SV RW Odenhausen/Lda 3
9	Gießener SV 6	9	TV Großen-Buseck 2
10	SV Staufenberg 4	10	TSG Reiskirchen 3
11	SV Inheiden	11	VfB Ruppertsburg 2
12	Spvgg Frankenbach	12	Spvgg Frankenbach 2

3. Kreisklasse Gruppe 1		3. Kreisklasse Gruppe 2		3. Kreisklasse Gruppe 3	
KL.	Dr. Volker Penka, Linden	KL.	Dr. Volker Penka, Linden	KL.	Dr. Volker Penka, Linden
1	SC Krumbach	1	TTC Gießen-Rödgen 2	1	SG Climbach 2
2	TSV Klein-Linden 4	2	SV Annerod 2	2	JSV Lehnheim 2
3	SV 1952 Odenhausen/L 2	3	FC Rüdtingshausen 2	3	FC Weickartshain 2
4	SV Staufenberg 6	4	SV Staufenberg 5	4	TTC Göbelrod 2
5	VfR Lindenstruth 2	5	TV Trais-Horloff	5	TSV Allendorf/Lda 5
6	TTG Eberstadt/Muschenheim 4	6	SV Nonnenroth	6	FC Rüdtingshausen 3
7	TSV Beuern 4	7	TSV Uthpe 3	7	TSV Lauter 2
8	NSC Watzenborn-Steinberg 6	8	VfR Lindenstruth	8	FSV Lumda 2
9	TSG Leihgestern 2	9	TV Trais-Horloff 2	9	SV Ettingshausen 2
10	TTC Wißmar 5	10	TV 1860 Lich 3	10	TSV Freienseen 2
11	PSV SG Gießen III	11	SV Inheiden 2	11	SV Geilshausen
12		12		12	

Sonderklasse 1			
KL.	Rolf Müller, Lützellinden	KL.	
1	TSG Lollar	8	SC Climbach 3
2	SV GW Gießen 3	9	SV RW Odenhausen/Lda 4
3	TSF Heuchelheim 5	10	SV Hattenrod
4	TSG Alten-Buseck 4	11	TTC Göbelrod 2
5	TSV Langgöns 5	12	VfB Ruppertsburg 3
6	TSV Lützellinden 2	13	FSV Lumda 3
7	TSV Allendorf/Lda 6	14	SV Münster
8			
9			
10			

Aufgestellt :  
Grünberg, 13.06.07  
Volker Berg



Volker Berg  
Klassenleiter  
TT-Sportkreis Gießen  
Freienseener Weg 11a  
35305 Grünberg-Weockartshain  
☎ (0 64 00) 1036  
☐ (0 64 00) 1036  
✉ berg@tt-kreis-giessen.de

## Bericht zum Kreistag 2007

19/ Juni 2007

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

in 23 Jahren Tätigkeit als Klassenleiter verschiedener Klassen und Gruppen und zum Teil auch als Pokalspielleiter muss ich leider feststellen „die letzte Punkt- und Pokalspielrunde“ war die schlechteste aller Zeiten. Es war von allem etwas dabei. Nicht ausgetragene Spiele, fehlende Spielberichte (nach Aufforderung erst nach 14 Tagen erhalten), spielen ohne Spielberechtigung und Proteste. Drei Spiele wurden sogar am „grünen Tisch“ von den Rechtsausschüssen entschieden. Sogar nach Rundenabschluß wurde der TV Grünungen mit beiden Mannschaften zum Abstieg „verdonnert“.

Viertel- und halbjährige Sperren von drei Spielern, verbunden mit Ordnungs- und Geldstrafen, neben den üblichen Bestrafungen nach dem HTTV Strafkatalog wurden ebenfalls ausgesprochen.

Aber nicht immer waren Mannschaften und Mannschaftsführer für die Bestrafungen verantwortlich. Im Pokalwettbewerb wussten einige Mannschaftsführer gar nicht, dass sie für diesen Wettbewerb gemeldet waren. Die Weitergabe von einigen Abteilungsleitern bzw. Internetbeauftragten an die zuständigen Mannschaftsführer erfolgte nicht so reibungslos bzw. überhaupt nicht, wie sich das die Funktionäre vorgestellt hatten. Aber welche Möglichkeiten bleiben dann einem Klassen/Pokalspielleiter noch wenn er einen Spielbericht mit dem Vermerk „Gegner nicht angetreten“ erhält ?

Die Schuld alleine auf die Mannschaften und die Mannschaftsführer abzuwälzen wäre zu einfach. Einige Funktionäre sollten sich vielleicht etwas zurücknehmen um nicht in Kürze als „Totengräber des Tischtennisports“ dazustehen. Selbstverständlich sollten vorgegebene Regeln eingehalten werden, aber etwas mehr Fingerspitzengefühl wäre in der einen und anderen Situation angebracht. Wir sind alle nur ehrenamtliche Mitarbeiter des HTTV und die eine oder andere Entscheidung wird nicht immer die Zustimmung der Betroffenen finden.

Ich werde in dem neuen Vorstand nicht mehr als Kreissportwart zu Verfügung stehen und möchte die Gelegenheit nutzen mich bei allen Vereinen, Mannschaftsführern und Aktiven für die gute Zusammenarbeit in den letzten 12 Jahren bedanken.

Mein besonderer Dank gilt jedoch meinen Vorstandskollegen aus dieser Zeit, Kreiswart Dr. Volker Penka, Pressewart Rolf Müller und Kassenwart Norbert Theiß. sie waren für mich die wichtigsten Ansprechpartner und ich kann behaupten, dass wir in dieser Zeit, ohne große Diskussionen und Verärgerungen, die wichtigsten Entscheidungen zu Gunsten für den Tischtennisport getroffen haben.

Volker Berg

# **TISCHTENNIS – SPORTKREIS GIESSEN**

Kreiskassenwart Norbert Theiß, Rinnstraße 36, 35321 Laubach-Freienseen, Tel.06405-7231 Fax 06405-501486

## **KASSENBERICHT**

Für die Zeit vom 21.06.2006 bis 20.06.2007

### **1.) KASSENBERICHT VOM 21.06.2006 BIS 31.12.2006**

#### **Einnahmen:**

Restbestand vom 20.06.2006:	9586,38 €
Teilnehmergebühr für KLZ – 2. Halbjahr 2005 und 1. Halbjahr 2006:	1554,00 €
Zuschuss des Bezirks Mitte für das KLZ:	158,71 €
Kontoabschluss 30.09.2006:	1,39 €
	<u>11300,48 €</u>

#### **Ausgaben:**

Vergütung für Übungsleiter des Kreisleistungszentrums (einschließlich Sichtungslerngang):	1618,20 €
Trainingsbälle für Kreisleistungszentrum:	200,00 €
Erstellung der Chronik des T. T.-Sportkreises Gießen:	403,28 €
Preisgeld für KEM-Damen und Herren am 07./08.10.2006 in Alten Buseck:	443,00 €
Pokale und Medaillen für KEM und Kreispokalendrunde – Nachwuchs:	345,25 €
Pokale für Kreispokalendrunde der Aktiven:	76,44 €
Startgeld für KEM – Nachwuchs / Aktive und Kreispokalendrunde-Nachwuchs:	1200,00 €
Prämien für meiste Teilnehmer bei KEM 2006 – Nachwuchs:	150,00 €
Schiedsrichterkosten für Kreisveranstaltungen:	119,00 €
Turnier – Software 2006:	15,00 €
Reparatur und Reinigung des Kopierers von KSpW Volker Berg:	104,40 €
Gutschein zum 70. Geburtstag von Bernhard Bunge:	20,00 €
Kontoführung:	7,22 €
	<u>4701,79 €</u>

#### **Abschluss am 31.12.2006:**

Einnahmen:	11300,48 €
Ausgaben:	<u>4701,79 €</u>
Verbleibendes Guthaben:	<u>6598,69 €</u>

# **TISCHTENNIS – SPORTKREIS GIESSEN**

Kreiskassenwart Norbert Theiß, Rinnstraße 36, 35321 Laubach-Freienseen, Tel.06405-7231 Fax 06405-501486

## **2.) KASSENBERICHT VOM 01.01.2007 BIS 20.06.2007**

### **Einnahmen:**

Restbestand vom 31.12.2006:	6598,69 €
Kreisumlage und Startgelder – Saison 2006/07:	4968,00 €
Teilnehmergebühr für KLZ – 2. Halbjahr 2006:	1470,00 €
Teilnehmergebühr für KLZ – 1. Halbjahr 2007:	2010,00 €
	<u>15046,69 €</u>

### **Ausgaben:**

Vergütung für Übungsleiter des Kreisleistungszentrums:	2360,66 €
Ausrichtung der Kreis – Seniorenmannschaftsmeisterschaften und der Aufstiegsspiele der 3. Kreisklasse:	100,00 €
Pokale für RLT, Kreisjahrgangsmeysterschaften u. Minimeistersch.-Nachwuchs:	618,09 €
Preise für RLT der Aktiven::	53,90 €
Schiedsrichterkosten für Kreisveranstaltungen:	165,00 €
Beerdigung:	30,00 €
Kontoführung:	5,55 €
	<u>3333,70 €</u>

### **Abschluss am 20.06.2007:**

Einnahmen:	15046,69 €
Ausgaben:	3333,70 €
Verbleibendes Guthaben:	<u>11712,99 €</u>

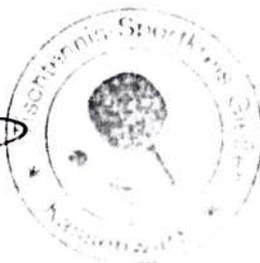
## **3.) KASSENBERICHT VOM 21.06.2006 BIS 20.06.2007:**

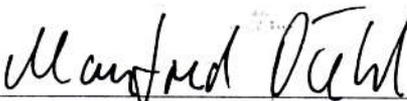
<b>Einnahmen:</b>	<b>19748,48 €</b>
<b>Ausgaben:</b>	<b>8035,49 €</b>
<b>Verbleibendes Guthaben am 20.06.2007:</b>	<b><u>11712,99 €</u></b>

Für die Richtigkeit:

Laubach – Freienseen, 20.06.2007

  
Norbert Theiß (Kreiskassenwart)



  
Manfred Diehl (Kassenprüfer)

# Führungswechsel im Kreisvorstand Gießen

Jürgen Adams wurde zum neuen Kreiswart gewählt nachdem sein Vorgänger Dr. Volker Penka nach sechs Jahren die Führung abgab - „Papierloser Spielbetrieb“ ab kommender Saison - Internet-Erfassung in click-TT noch komplexer und umfangreicher.

Um 21 Uhr 35 beendete der neue TT-Kreiswart Jürgen Adams, der bereits in der Zeit von 1982 - 1995 diese Funktion inne hatte, einen sehr harmonischen Kreistag der um 19:08 mit der Begrüßung und Eröffnung durch seinen Amtsvorgänger Dr. Penka begann.

Entsprechend der Tagesordnung übermittelte die Delegierte des Hessischen TT-Verbandes (HTTV), Frau Ingrid Hoos (Vize-Präsidentin Sport des HTTV) die Grüße des Präsidiums und informierte den Kreistag über die einige Neuigkeiten im Regelwerk. Anschließend begrüßte der Vorsitzende des Veranstalters, TSV Allendorf/Lumda, alle Anwesenden dem die Begrüßung durch den Abteilungsleiter der TT-Abteilung, Christian Keil, folgte.

Dr. Penka nahm danach die Ehrung der verstorbenen TT-Spieler vor, denen der Kreistag in einer Schweigeminute gedachte. Die Berichte der Klassenleiter, des Kassenswartes sowie des Sport- und Schiedsrichterwartes folgten bevor die Ehrungen der Meister in den einzelnen Klassen des Kreises durch Dr. Penka und die der Gießener Mannschaften auf Bezirksebene durch Walter Konezna mit der Verteilung der Siegerurkunden vorgenommen wurden.

Bevor der Tagesordnungspunkt 8., Neuwahlen, in Angriff genommen wurde, stellte Dr. Penka das Stimmrecht fest. Von den 57 registrierten Vereinen des Kreises Gießen waren die Sportfreunde Oppenrod als einziger Verein nicht repräsentiert, der TV Dornholzhausen und der TSV Londorf betreiben keine Mannschaften mehr und brauchten nicht am Kreistag teilnehmen. Der Bericht des Kassensprüfers Manfred Diehl folgte, der dem Kreiskassenswart Norbert Theiß eine einwandfreie Kassenführung bescheinigte und die Entlastung des bisherigen Kreisvorstandes durch das Gremium ermöglichte. Die anschließenden Neuwahlen unter der Wahlleiterin Ingrid Hoos brachten folgende Ergebnisse:

Kreiswart	Jürgen Adams	kreiswart@tt-kreis-giessen.de
Sportwart	Günter Laub	sportwart@tt-kreis-giessen.de
Pressewart	Walter Konezna	pressewart@tt-kreis-giessen.de
Medienbeauftragter	Walter Konezna	pressewart@tt-kreis-giessen.de
Kassenwart	Norbert Theiß	theiss@tt-kreis-giessen.de
Schiedsrichterwart	Bernd Gewiese	gewiese@tt-kreis-giessen.de
Jugendwart	Marcel Brix	brix@tt-kreis-giessen.de
Schülerwart	Stefan Harnisch	harnisch@tt-kreis-giessen.de
Jugendlehrwart	Dr. Norbert Englisch	englisch@tt-kreis-giessen.de
Beisitzer Jugendausschuss	Burkhard Wagner	wagner@tt-kreis-giessen.de
Beisitzer Jugendausschuss	Karl-Erhard Henze	henze@tt-kreis-giessen.de
Klassenleiter KL D+H, 1.+2.KK	Volker Berg	berg@tt-kreis-giessen.de
Klassenleiter 3.KK	Dr. Volker Penka	penka@tt-kreis-giessen.de
Klassenleiter 3.KK (4er)	Rolf Müller	mueller@tt-kreis-giessen.de
Klassenleiter Jugend	Ewald Küper	ewald.kueper@t-online.de
Klassenleiter Schüler	Ewald Küper	ewald.kueper@t-online.de

Vorsitzender Kreisrechtsausschuss: Rainer Jöckel  
 Beisitzer Kreisrechtsausschuss: Rudolf Müller und Volker Sahl

Beisitzerin Kreisrechtsausschuss: Manuela Weisenborn  
 Beisitzer Kreisrechtsausschuss: Jürgen Rein  
 1. Kassensprüfer: Volker Koch  
 2. Kassensprüfer: Ernst-Willi Rühl  
 3. Kassensprüfer: Günter Becker

Nach der Wahl wurden Dr. Penka, Volker Berg und Rolf Müller durch den HTTV für ihre großen Verdienste in ihren langjährigen Tätigkeiten für den TT-Sport geehrt denen sich der TT-Kreis Gießen durch Günter Laub anschloss. Nur ein Antrag ging an den Kreisvorstand, der sich mit der Zusammensetzung der Sonderklassen (4er-Mannschaften) befasste dessen Bearbeitung in den TOP 11 (Verbandsrunde 2007/2008) verlagert wurde.

Die Vergabe der Ausrichter für die Veranstaltung der nächsten Saison ergab nach einigen Diskussionen und gütlicher Einigung durch die sich bewerbenden Vereine folgendes Ergebnis:

## Veranstaltungen 2007/2008:

Aktive	Durchführer:	
Kreiseinzelmeisterschaften	28./29./30.09.07	Gießener SV
Kreisrangliste	08./09.12.07	TSG Alten-Buseck
Seniorenmannschaftsmeisterschaften	16.12.07	TSV Grünberg
Kreispokalrunde	02.03.08	Gießener SV
Relegationsspiele	27.04.08	Post SV Gießen
Relegationsspiele	27.04.08	TSV Ulphe
Kreistag	20.06.08	TSV Grünberg
Bezirks-Endrangliste	21./22.06.08	TSG Wieseck
Kreiseinzelmeisterschaften	27./28.09.08	TSG Alten-Buseck
<b>Nachwuchs:</b>		
Kreiseinzelmeisterschaften	22./23.09.07	NSC Wb-Steinberg
Kreisvorrangliste	09./10.02.08	SV Staufenberg
Kreisendrangliste	23./24.02.08	TTC Rödgen (ohne Bewirtung)
Kreispokalrunde	01.03.08	Gießener SV
Kreisjahrgangs u. Kreisminimeisterschaften	09.03.08	TSV Klein-Linden
Kreismannschaftsmeisterschaften u. Final Four	26.04.08	Gießener SV
Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften	18.05.08	Gießener SV
Kreiseinzelmeisterschaften	20./21.09.08	NSC Wb-Steinberg

Im Hinblick auf die Verbandsrunde 2007/2008 wurden die Klassen-einteilungen vorgestellt, bei denen sich nachträglich noch folgende Änderungen ergaben: Der TV Trais-Horloff wurde auf eigenen Wunsch von der 3. Kreisklasse, Gruppe 1, in die Gruppe 2 „versetzt“, dafür erklärte sich der TSV Beuern 4 bereit in die Gruppe 1 zu wechseln. Die beiden bisherigen Sonderklassen, in den Mannschaften mit 4 Spielern aktiv sind, wurden in eine Gruppe mit insgesamt 14 Mannschaften zusammengefasst. Weiterhin wurden Neuerungen im Internet-Erfassungssystem „click-TT“ vorgestellt, gravierend darunter ist die „papierlose Abwicklung“ des Spielbetriebes.

Unter dem letzten TOP der Tagesordnung wurden die Vereine durch Sportwart Günter Laub daran erinnert die Anträge auf Ausnahmegenehmigung für die Spiellokale fertig zu stellen. Die Nutzung des Kreisleistungszentrums (KLZ) für die Nachwuchsspieler wurde den Vereinen anheim gestellt, ebenso wie die zusätzliche Trainingsmöglichkeiten für Erwachsene im KLZ. Steffen Kreiling fragte nach, welche Konsequenzen der Rücktritt des Kreisjugendlehrwartes Jürgen Boldt, der Vorwürfe gegen die Arbeit des Vorstandes machte, auf dem letzten Kreistag hatte. Günter Laub bestätigte, dass durch den Vorstand Fehler gemacht wurden und diese in den nachfolgenden Sitzungen korrigiert wurden bzw. die Zusammenarbeit optimiert wurde. Abschließend wurde noch einmal über die Einsatzmöglichkeiten von Jugendlichen in Erwachsenenmannschaften informiert bevor Kreiswart Jürgen Adams den Kreistag um 21:35 für beendet erklärte.

Walter Konezna, Pressewart Kreis Gießen



Der Vorstand im TT-Kreis Gießen nach der Wahl am 22.06.2007: (v.l.) Norbert Theiß (Kassenwart), Bernd Gewiese (Schiedsrichterwart), Ingrid Hoos (Vizepräsidentin Sport im HTTV), Rainer Jöckel (Vorsitzender Rechtsausschuss), Jürgen Adams (Kreiswart), Günter Laub (Sportwart) und Walter Konezna (Pressewart).

# Beim NSC bestätigten mehrere Teams ihren Aufwärtstrend

Watzenborn-Steinberger Tischtennisverein zog Jahresbilanz – Trainingsfleiß der Mannschaften führte zu den Erfolgen

**Pohlheim (du).** Dieser Tage wurde die Saison 2006/2007 des Tischtennisvereins NSC Watzenborn-Steinberg mit einer Saisonabschluss- und Meisterfeier im Vereinslokal »Wirtshaus Zur Ludwigshöh« beendet. Bereits Nachmittags trafen sich die Trainer und Kinder der Jugendabteilung zum Bowlen.

Anschließend ließ Ingo Hofmann die Tischtennissaison Revue passieren. Leider mussten die 5. und 6. der Herren sowie die 3. Damen den bitteren Gang in die nächsttiefere Klasse antreten. Ansonsten gab es aus dem Aktivenbereich nur Positives zu berichten. So belegte die 1. Damenmannschaft einen hervorragenden fünften Tabellenplatz, mit dem aufgrund der Gesamtsituation (Ausfall von Hana Valentova) eigentlich niemand rechnen konnte. Auch der sehr gute Vizemeistertitel der 1. Herren in der Oberliga sowie der, über die Relegation erreichte



Die zweite Herrenmannschaft des NSC Watzenborn-Steinberg wurde für ihren Aufstieg in die Tischtennis-Verbandsliga geehrt. Als Belohnung gab es noch ein Weizenbiertglas mit Vereinsembleme dazu. (Foto: du)

Aufstieg der 3. Herren ist unbedingt hervorzuheben. Als Höhepunkt muss der Meistertitel der 2. Herren angesehen werden, die mit Andreas

Schmalz, Torsten Weber, Thomas Domicke, Ingo Hofmann, Dr. Bernd Commerscheidt und Andre Kratz bereits zum zweiten Male hinterein-

ander Meister werden konnten und so nun im kommenden Jahr in der Verbandsliga auf Punktejagd gehen. Der erfolgreichen Saison setzte jedoch die 2. Damen die Krone auf. Mit null Verlustpunkten erreichte das Team mit Yu Neuhoof, Melanie Morsch, Kerstin Wolf und Jessica Wack die Meisterschaft in der Oberliga und kehrte wieder in die Regionalliga zurück. Seitens des Vorstandes wurden die beiden Teams durch Ingo Hofmann (Mitglied im Geschäftsbereich Sport) und Thomas Schmidt (Geschäftsführer »Sport«) in würdiger Form geehrt und mit entsprechenden Geschenken bedacht. Während die Herren je ein Weizenbiertglas mit Vereinslogo erhielten, konnten sich die Damen über ein Meistershirt freuen. Unbedingt erwähnt werden muss noch, dass die 1. Schülermannschaft des NSC Hessenpokalsieger wurde.

14.07.07

# Nach dem Aufstieg mussten Fußballer wieder zurückstecken

Jahreshauptversammlung des TSV Utphe – Mit Abschneiden der Tischtennis-Spieler zufrieden – Vorstandswahlen

**Hungen (tr).** Im Sportheim begrüßte der Vorsitzende Manfred Harmert die Mitglieder des TSV Utphe zur Jahreshauptversammlung. In seinem Jahresbericht erwähnte er die Fußballabteilung, die nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse wieder zurückstecken musste. Nach dem Weggang des Trainers Michael Ashcroft vor Saisonende hatte Abteilungsleiter Gerald

Apel die Mannschaft übernommen. Für die neue Saison kommt Tim Schlosser von Viktoria Nidda als Spielertrainer. Die in Utphe spielende A-Jugend hatte einige Probleme, die zum Ausschluss aus der laufenden Serie führten. Dennoch will man die neue A-Jugend unter Timo Gräf und Benjamin Zidek wieder in Utphe trainieren.

Erwähnt wurden ein Arbeitseinsatz am Sportplatz, die Ernennung von Gerald Apel als Ehrenamtsbeauftragter beim Kreisfußballausschuss, die Faschingssitzung, die Teilnahme am Landfrauen-Jubiläum und am Hoffest »300 Jahre Hofgut Utphe«.

Gerald Apel betrachtete ausführlich die turbulente Saison 2006/2007. Leider war es ihm bei Amtsübernahme nicht gelungen, die entstandene Kluft zwischen den Stammspielern und den bereits feststehenden Abwanderern zu überbrücken. Hinzu kam noch Verletzungspech. Der Abstieg sei nicht zu verhindern gewesen. Für die neue Saison erhofft sich Apel weiter die Zuschauerunterstützung wie in der Bezirksliga.

In den Jugendspielgemeinschaften der JSG Horlofftal spielen 21 Jugendliche aus Utphe, berichtete Karsten Bodem. Alle Mannschaften

nahmen an den Stadtmeisterschaften von Nidda teil. Mirco Eiser und Timm Gräf wechseln in die Seniorenmannschaft. Hans-Jürgen Sack hatte die Aktivitäten der Alten Herren in Stichworten zusammengefasst. Er erwähnte das Schlachtesen und ein einziger Sieg bei den bisher ausgetragenen Spielen. Ein Zusammenschluss mit den Alten Herren aus Wohnbach, die ohnehin schon in Utphe ausgeholfen haben, ist angedacht.

Stefan Büttel war zufrieden mit dem Tischtennisjahr. Die erste Mannschaft wurde Zweiter in der Kreisliga und auch beim Kreispokal. Die beiden anderen Mannschaften belegten gute Mittelplätze die man auch in diesem Jahr mindestens erhofft. Man besuchte verschiedene Turniere. Beim Kreisranglistenturnier ohne Klasseneinteilung wurde Stefan Büttel Sechster. Außerdem gab es Kontakte zur Partnerstadt St.

Bonnet de Mure. Daniel Schmidt errang die Vereinsmeisterschaft. Der Kassenbericht von Marc Krüger war nicht zu beanstanden, der Vorstand erhielt Entlastung. Nach zweijähriger Amtszeit war der Vorstand neu zu wählen. Bei weitgehender Wiederwahl gab es nur im Bereich Jugend und Beisitzer einige Änderungen. Der neue Vorstand: 1. Vorsitzender Manfred Harmert, 2. Vorsitzender Ernst Fritzges, Rechner: Marc Krüger, Schriftführer: Siegfried Spangehl, 1. Fußballabteilungsleiter: Gerald Apel, 2. Fußballabteilungsleiter: Gerd Neunobel, Tischtennisabteilungsleiter: Stefan Büttel, Stellvertreter Tischtennis: Steffen Wenzel, Jugendleiter: Karl-Ludwig Büttel, stellvertretender Jugendleiter: Dieter Möll, Beisitzer: Reiner Krüger, Werner Seibel, Hans-Jürgen Sack, Charlotte Weber, Hans-Jürgen Weber, Marco Well und Martin Rodriguez.